

Ausgewählte Wertpapiermärkte, Rohstoffe sowie Währungen

zum

Bericht der PTS Vermögensverwaltung

Jahr 2023

Im Jahr 2023 hatte der Dax ein sehr starkes Auftaktquartal. In den anschließenden Monaten April bis August bewegte er sich seitwärts mit einigen Schwankungen. Im September und Oktober erfolgt ein deutlicher Rücksetzer – nicht zuletzt auch aufgrund des Gazastreifen-Krieges. Ab November setzt der Dax zu einer fulminanten Schlussrallye an und überwand im Tagesverlauf auch kurzfristig die 17.000er Marke.

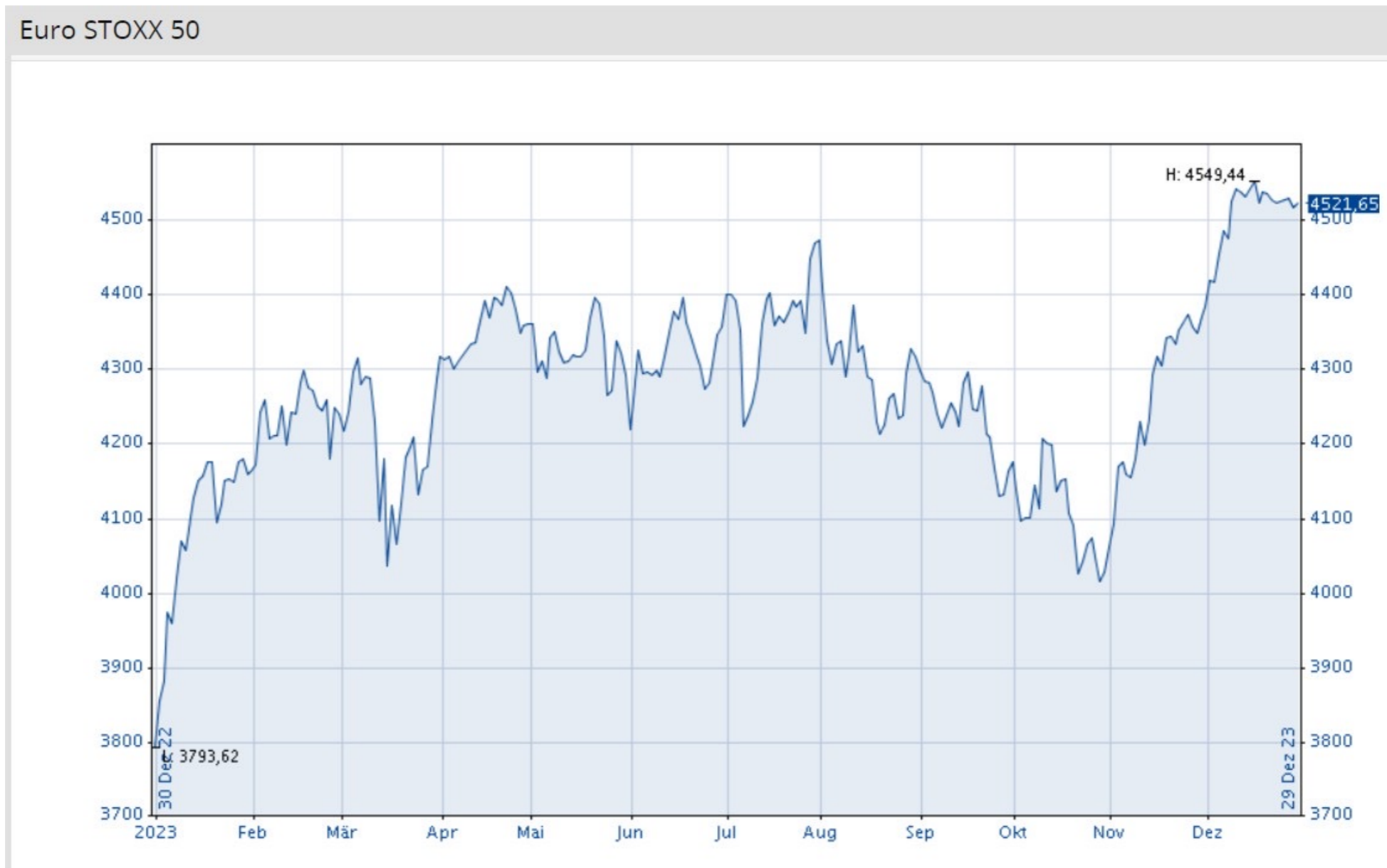
DAX



Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront

Der Index, der die Entwicklung der 50 größten Unternehmen im Euro-Raum gemessen an der Börsenkapitalisierung, hatte einen sehr ähnlichen Verlauf wie der Deutsche Aktienindex Dax. Dies gilt insbesondere für den deutlichen Kursanstieg in den Monaten November und Dezember mit "Allzeit-Höchstständen".



Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront

Der amerikanische Leitindex Dow-Jones bewegte sich bis zur Jahresmitte in der Bandbreite zwischen 32.000 und 34.000 Punkte. Im Juli und August notierte der Index dann über 35.000. Zum Jahresende konnte der Index nach einer Korrektur im Oktober auf über 37.700 Punkte ansteigen und das Jahr auch in der Nähe des Allzeithochs bei 37.689 abschließen.

DJ Industrial Average

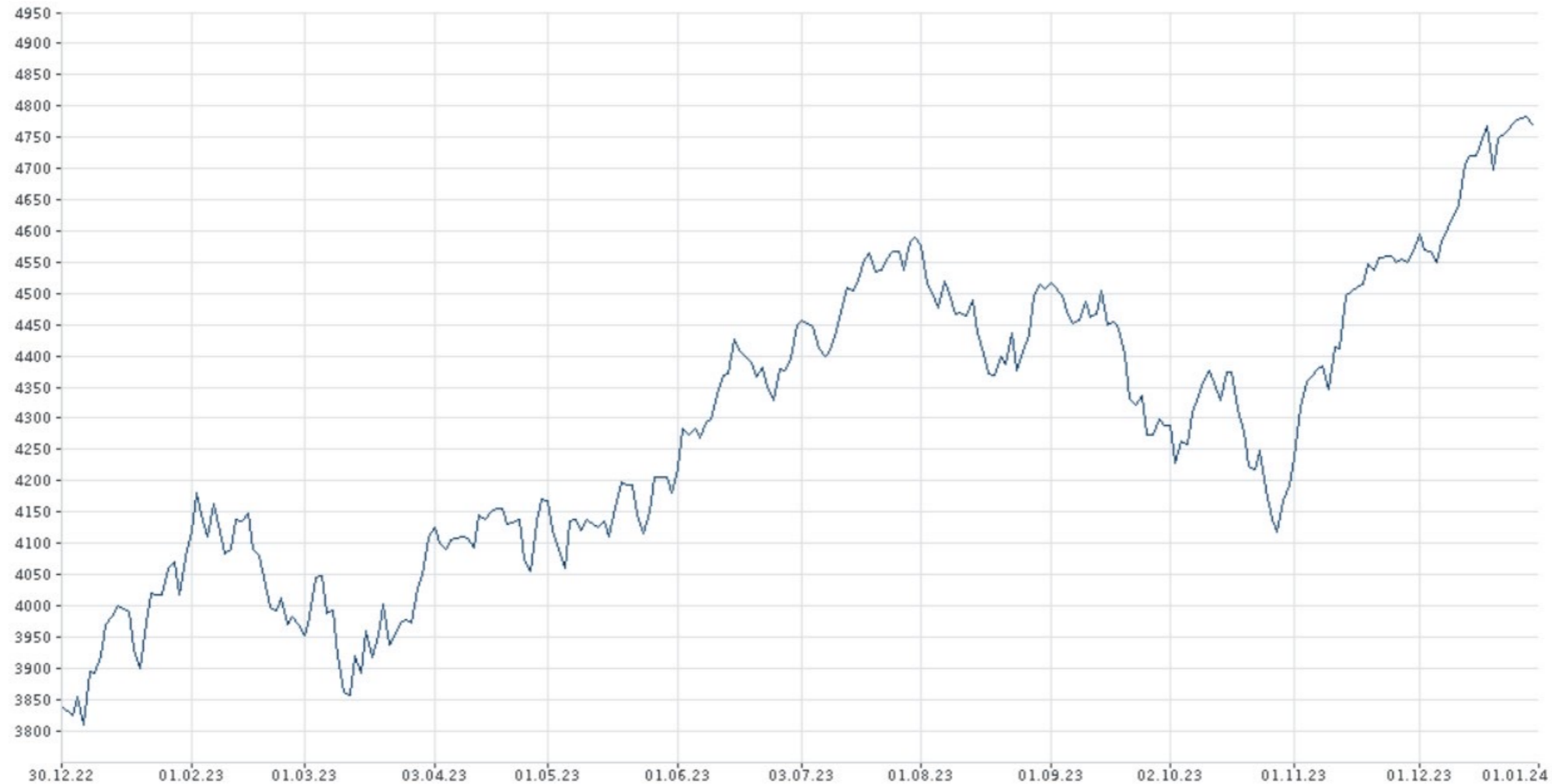


Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront

Der marktbreite amerikanische Index S&P 500 bewegte sich bis zum Juni in der Bandbreite zwischen 3.800 und 4.200 Punkten. Ab Juni bis einschließlich August konnte der Index dann bis 4.600 Punkte ansteigen. Die anschließende Korrekturphase dauerte bis Ende Oktober und der Index fiel zurück auf 4.100 Punkte. Die sehr erfolgreichen Monate November und Dezember schloss der Index mit knapp 4.800 Punkten ab und damit nahe dem Allzeithoch.

S&P 500



Stand per 29.12.2023

Quelle: Finanzen

Der amerikanische insbesondere technologielastrige Index NASDAQ 100 hat im Jahr 2023 vier Monate mit kleineren Verlusten verzeichnet. Die weiteren acht Monate konnten diese Verluste nicht „nur“ ausgleichen, sondern führten zu einem Gesamterfolg von über 50%.

NASDAQ 100



Stand per 29.12.2023

Quelle: Finanzen

Der Schweizer Marktindex SMI hat im Jahr 2023 mit knapp 4 % abgeschlossen. Aufgrund der Währungsentwicklung sind das für den Euro-Anleger etwas 10 % gewesen.

SMI



Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront

Der japanische Index Nikkei hat mit einer Performance von knapp 30 % ein gutes Jahr verbuchen können. Dabei ist zu beachten, dass aufgrund der Währungsentwicklung für den Euro-Anleger „nur“ 16 % verbleiben. Durch die unverändert sehr niedrigen Zinsen scheint die Volkswirtschaft deutliche Fortschritte zu machen.

Nikkei 225



Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront

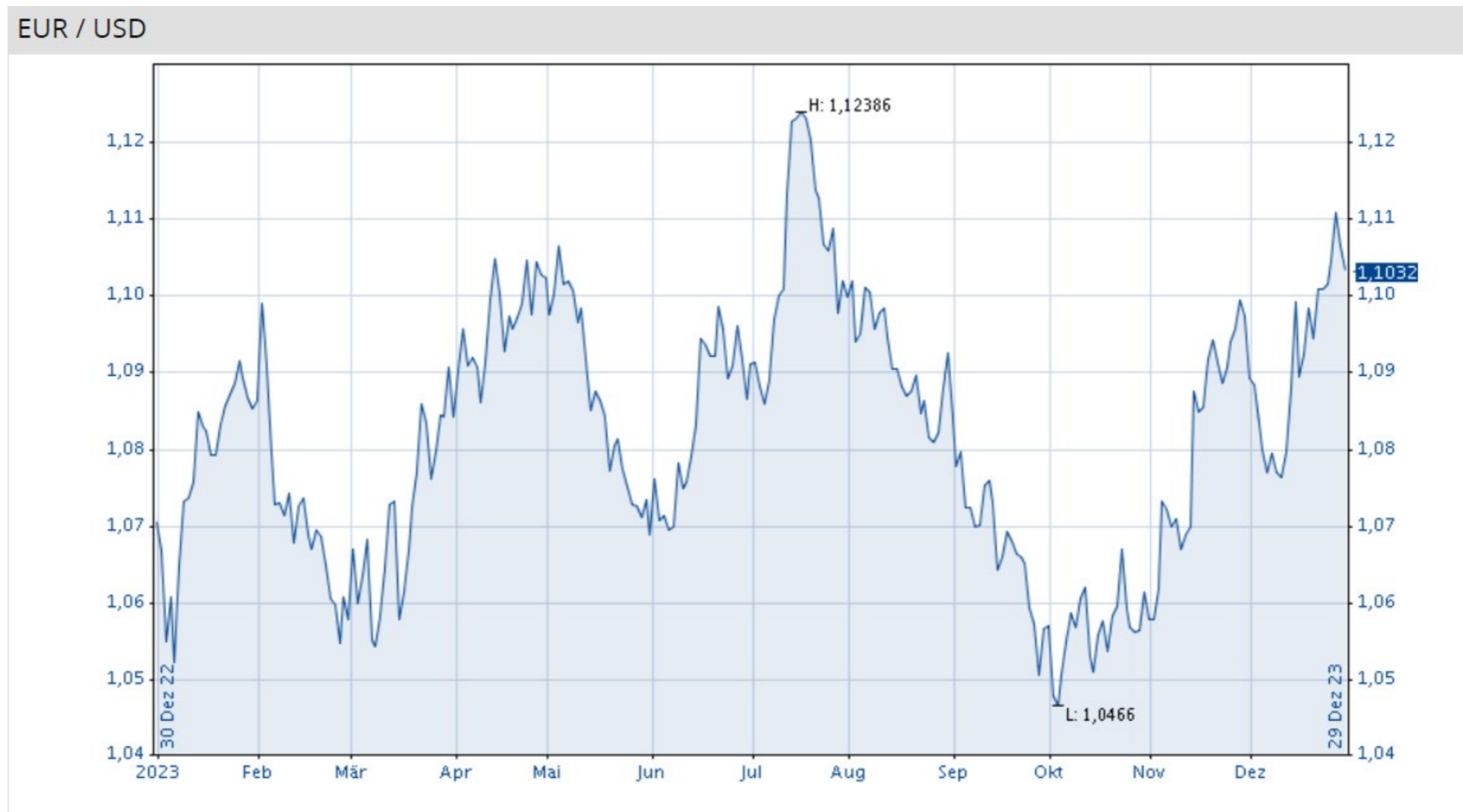
Der Verlauf der Umlaufrendite spiegelt zum einen die Entwicklung der Inflation sowie der Zinssätze der Zentralbanken wider. Nach einem deutlichen Anstieg der Zinsen bis auf knapp 3% ist der Zinssatz zum Jahresende wieder bei 2% angekommen und damit 30% niedriger.



Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront

Im Jahresverlauf 2023 hatte sich der USD in dem Korridor zwischen 1,04 und 1,12 bewegt. Dabei ist insbesondere der starke Rückgang zwischen Mitte Juli von 1,12 auf 1,04 Anfang Oktober auffällig. Mit dem Aufflammen des zusätzlichen Krieges im Gazastreifen kommt die Währung wieder zurück auf 1,10 Dollar.



Die Krisenwährung "Gold" war im Jahresverlauf zwischen 1.811 und dem Allzeithoch von 2.077 USD pro Feinunze (31,103 Gramm). Insbesondere der Ausbruch des zweiten Krieges im Gazastreifen Anfang Oktober hat den Goldpreis stark angeschoben.

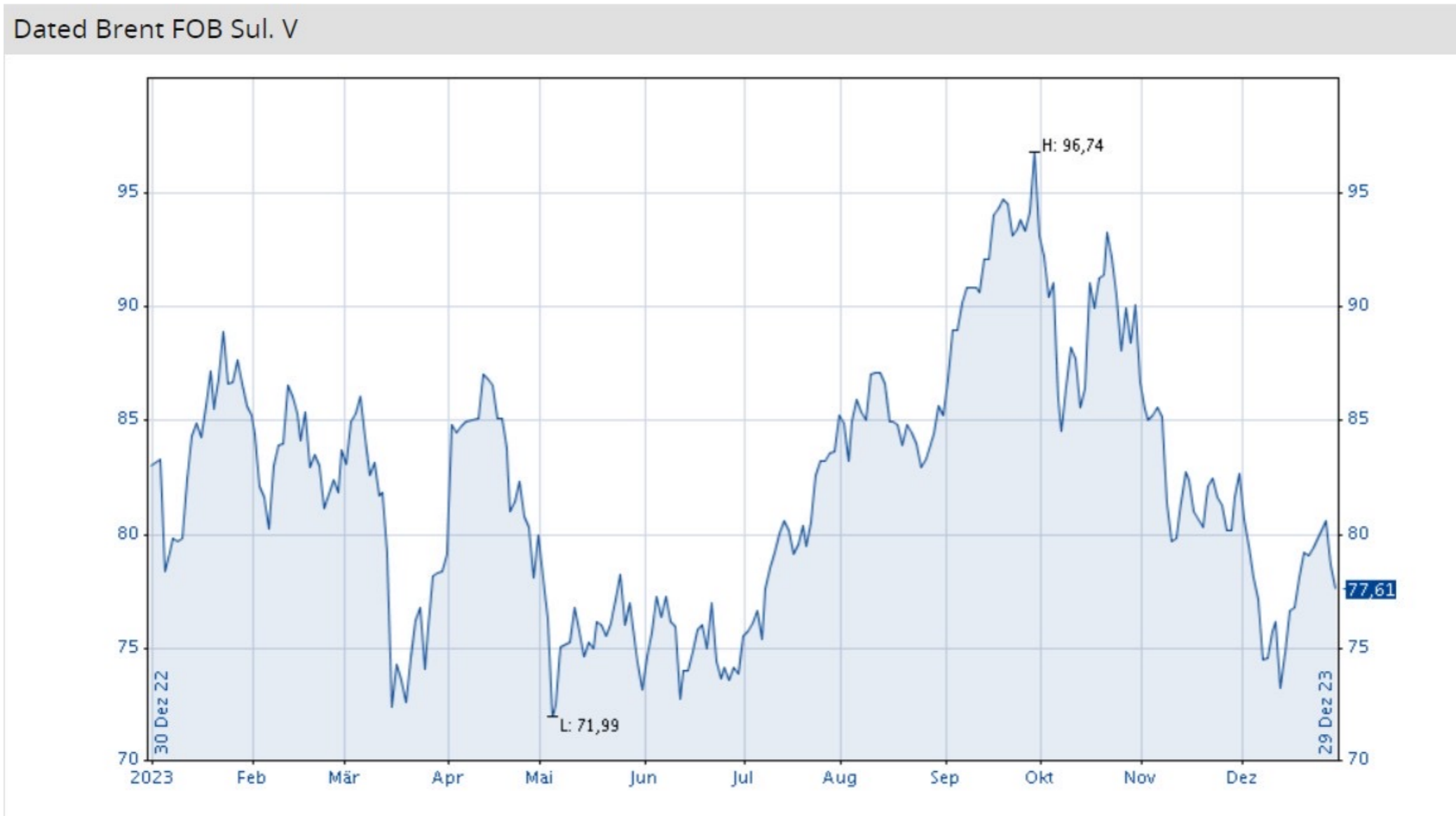
Gold XAU/USD Spot Rate



Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront

Der Preis für ein Fass Rohöl hat sich nach dem sehr turbulenten Jahr 2022 mit Schwankungen zwischen 80 USD und 131 USD im letzten Jahr wieder in einer engeren Bandbreite zwischen 70 USD und 97 USD bewegt.



Stand per 29.12.2023

Quelle: VWD Infront